



Urtijëi
www.stulrich.eu

Sëira de nfurmazion
Rodaval

2
3



S. Cristina
www.santacristina.eu

L Puliné: inò daviert
Tretuares nueves

8
8



Ciastel
www.gemeinde.kastelruth.bz.it

Puent nuef Minert 2

12

Raschötzer Wald: Proben für den Ernstfall

Am 30. September sind die Feuerwehren von St. Ulrich, Runggaditsch, St. Christina und Wolkenstein mit knapp 100 Einsatzkräften zu einer Großübung im Raschötzer Wald ausgerückt.

Angeichts der steigenden Waldbrandgefahr aufgrund der längeren Trockenperioden ist es von entscheidender Bedeutung, für den Ernstfall vorbereitet zu sein. Gemeinsam mit der Forstbehörde und unter Einbeziehung von einem Löschhubschrauber wurde ein Einsatz im Ernstfall geprobt.

Pünktlich um 13 Uhr begann die groß angelegte Übung der Grödner Feuerwehren im Raschötzer Wald. Unterstützung bekamen die Einsatzkräfte ausnahmsweise auch von einem örtlichen Löschhubschrauber. "Der relativ schlecht erschlossene Raschötzer Wald ist ein alter Bestand und im gesamten Gebiet ist nur

sehr wenig Wasser vorhanden, was im Falle eines Brandes extrem schlechte Bedingungen für die Einsatzkräfte bedeuten würde. Deshalb ist es von entscheidender Bedeutung, die Abläufe zu kennen und für den Ernstfall gut vorbereitet zu sein. Zudem würde sich dieser Wald wegen der sehr geringen Boden-



schicht nach einem Brand auch nur extrem langsam erholen, was sowohl für die Einheimischen als auch für die Touristen des Tales eine Katastrophe bedeuten würde", unterstrich St. Ulrichs Bürgermeister Tobia Moroder, der diese besondere Übung zusammen mit dem Forstinspektorat Brixen in die Wege geleitet hatte.

Die Übung fand in der Gegend zwischen Col Ciarnacei und der Cason-Hütte statt, wo die Einsatzkräfte mit besonderem Augenmerk auf das reibungslose Zusammenspiel zwischen den Feuerwehren, dem zuständigen Forstinspektorat und den Luftunterstützungskräften arbeiteten, um möglichst rasch eine Löschleitung vom Cuecenes-Bach bis zur Cason-Hütte zu legen.

"Die Sicherheit unserer Wälder und die effektive Reaktion auf eventuelle Brände haben höchste Priorität. Der Raschötzer Wald verfügt über keine größeren natürlichen Wasserspeicher und ist während bestimmter Perioden von erheblicher Trockenheit gekennzeichnet. Im Fall eines Brandes ist daher der Einsatz von Löschhubschraubern unabdingbar, besonders auch um den Transport von Material und Einsatzkräften im unwegsamen Gelände zu ermöglichen. Diese Übung ermöglicht es uns, unsere Einsatzkräfte vorzubereiten und die Zusammenarbeit mit den Hub-

schraubern zu proben, denn hier gibt es bestimmte Regeln und Verhaltensweisen zu befolgen", betonte der örtliche Feuerwehrkommandant Christian Stuffer, der sich mit dem Ablauf der Übung zufrieden zeigte.

Jährlich absolvieren die vier Grödner Feuerwehren zwar eine gemeinsame Übung. In diesem Jahr führten sie diese aber mit dem Einsatz eines Löschhubschraubers durch, was durch die finanzielle Unterstützung des Forstinspektorates Brixen möglich wurde. "Dafür möchte ich meinen Dank dem Amtsdirektor Christoph Hintner aussprechen, der unsere Anliegen

stets unterstützt", so Bürgermeister Moroder. Ein besonderer Dank gebührt auch den Feuerwehrfrauen und -männern, deren Arbeit das ganze Jahr über für das Wohl der Bevölkerung unerlässlich ist.

Unser Lebensraum wird zunehmend durch Extremwetterereignisse bedroht, daher ist eine optimale Vorbereitung von größter Bedeutung. "Der Raschötzer Wald ist nicht nur von ökologischem Wert, sondern er wird von der lokalen Bevölkerung vermehrt auch als Naherholungsraum genutzt. Es ist unsere Pflicht, diese natürliche Ressource zu schützen und im Bedarfsfall gut vorbereitet zu sein", betonte Tobia Moroder abschließend.



Die Feuerwehren proben für den Ernstfall: diesmal kam auch ein Löschhubschrauber im Einsatz.

Sëira de nformazion per duc i zitadins y la zitadines

L Chemun de Urtijëi nveia a na sëira de nformazion n cont dl Program de svilup cumenel, n mierculdi ai 29 de nuvëMBER dala 20.00 tla Cësa de Cultura.

Co iel pa a viver a Urtijëi, cie se mbincia pa la jënt, co dëssa pa se svilupé l luech? A chësta dumandes y a trueps d'autres purverà l Chemun de Urtijëi a ti dé na resposta tres l "Program de svilup cumenel", che n à scumencià a lauré ora dan n mez ann.

Coche n vëija la situazion atuela y cie che n se mbincia per l daunì de Urtijëi, chël ti à l Chemun nce damandà a duc i zitadins y duta la zitadines n ucacion de na nrescida che n à fat chëst ann d'instà.

Ai 29 de nuvëMBER dala 8 da sëira te Cësa de Cultura uniral prejentà i resultat dla nrescida, ma nia mé. L unirà nce purtà dant

da pert di esperc nciariei chël che l ie uni fat nta la prima ancunteses dla grupa de lëur, che à la ncëria da pert dl Chemun de lauré ora n documënt strategich che dëssa mustré su la streda per n svilup san dl luech.

La grupa, metuda adum da ades trënta persones, à te si prima ancunteses analisà dantaldut la situazion atuela tl Chemun de Urtijëi. N ti à cialà a coche la ie per cie che reverda i cuatieres y la mubiltà, coche ie la situazion n cont dl lëur, dl turism, dl ambient y de dut chël che à da nfé cun la vita te nosc luech.

Do che n arà stlut ju chësta prima pert dl

Program de svilup scumenceran pona l ann che vën a lauré sun la pert strategica dl Program de svilup.

Duc ie de cuer nveia a tò pert a chësta sëira de nformazion.



Die "Rodaval" soll bald fertiggestellt werden

Der Radweg Rodaval im Grödnental soll nach seiner kompletten Fertigstellung durchgehend von Pontives bis nach Plan in Wolkenstein führen.

Unlängst hat die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern weitere Teilstücke ihrer Bestimmung übergeben. „Wie ein Puzzle fügt sich der Radweg Rodaval Stück für Stück zusammen“, freut sich Bezirkspräsident Albin Kofler, dass für die Fertigstellung des Projektes mittlerweile nur mehr vier Abschnitte fehlen.

Ein durchgehender Radweg Rodaval von Pontives bis Plan in Wolkenstein ist aufgrund beengter Platzverhältnisse ein komplexeres Bauvorhaben als es auf den ersten Blick scheinen mag. Brücken, Unterführungen und Stützbauwerke sind notwendig, damit ein Radweg für den Alltag attraktiv wird und sich Sportlerinnen und Sportler, Genussradler und Gäste zukünftig schnell und sicher fortbewegen können. „Wir sind davon überzeugt, dass das Rad in Zukunft eine immer stärkere Rolle spielen wird“, erklärt Albin Kofler, Präsident der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern.

Die Bezirksgemeinschaft investiert bereits seit Jahren kontinuierlich in den Ausbau des Radwegenetzes. „Wenn wir die Herausforderungen in Verkehr und Klima schaffen wollen, müssen wir umdenken und verstärkt auch für den Weg zur Arbeit und für Alltagsbesorgungen das Rad benutzen“, betont Kofler, „und dafür wollen wir die Voraussetzungen schaffen.“

Fast 12 km lang

Der Radweg Rodaval durch das Grödnertal ist insgesamt 11,8 km lang, gut 8 km davon sind nunmehr fertiggestellt. Für einen durchgehenden Radweg sind in den vergangenen Jahren zwei Unterführungen unter die SS 242, acht Brückenbauwerke über den Grödnerbach oder seitliche Zuläufe, Uferverbauungen Hangbrücken und Stützbauwerke erbaut worden.

Drei Teilstücke fehlen noch

Es fehlen aktuell nun nur noch drei Teilstü-

cke: der Abschnitt 4C vom Fußballplatz St. Christina bis zur Sportzone Mulin da Coi, der Abschnitt 5B in St. Christina und der Abschnitt 6C in Wolkenstein für die Brücke Larjac und einen Verbindungsweg. „Die fehlenden Strecken sind bereits geplant, es geht aktuell um die Sicherung der Finanzierung“, berichtet Bezirkspräsident Albin Kofler. Die Kosten für die ausstehenden Abschnitte sind mit knapp 8 Millionen Euro beziffert. Sind diese dann einmal umgesetzt, ist das Puzzle des Radweges Rodaval komplett.



Unlängst konnte die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern weitere Teilstücke des Radweges Rodaval ins Grödnertal übergeben, v.l.n.r.: Tobia Moroder (BM St. Ulrich), Christoph Senoner (BM St. Christina), Daniel Alfreider (LR), Manfred Vallazza (LR), Adolf Hofer (Vizebürgermeister der Gemeinde Kastelruth), Albin Kofler (Präsident der Bezirksgemeinschaft Salten Schlern), Walter Alfarei (Referent Gemeinde Kastelruth), Christine Senoner (Vizepräsidentin der Bezirksgemeinschaft Salten Schlern und Referentin der Gemeinde Wolkenstein), Silvio Stuflesser (Gemeinderat St. Ulrich), Lara Moroder (Gemeinderätin St. Ulrich) Gregor Mair (Baufirma), Michael Pfeifer (Bauleitung), Paul Prader (Vorarbeiter)

Schülerlotsen üben eine wichtige Tätigkeit aus

Die Gemeinde bedankt sich bei allen, die bisher diesen Dienst des Schülerlotsen übernommen haben und freut sich über neue Bewerbungen.

Das neue Schuljahr hat begonnen und die Gemeindeverwaltung und die Ortspolizei dankt den Schülerlotsen Quintilio, Danilo und Giovanni für ihre Bereitschaft für das Schuljahr 2023/2024 diesen Dienst auszuüben.

Ein besonderer Dank für ihren Einsatz während der vergangenen Schuljahre geht an die Schülerlotsen Luciano Braghiroli,

Felix Mussner, Rudi Obletter und Stefan Piazza, die ihre langjährige Tätigkeit abgegeben haben. "Der Dienst ist problemlos verlaufen und war für uns eine große Hilfe, um die Sicherheit der Schulkinder auf ihrem Schulweg zu gewährleisten", so Oliver Kostner, Leiter der Ortspolizei.

Um weiterhin den Aufsichtsdienst auf dem Schulweg reibungslos ausführen zu können,

sucht die Gemeindeverwaltung von St. Ulrich weitere Bürger*innen für das heurige Schuljahr für die Ausübung des Dienstes als „Schülerlotsen“. Es handelt sich um eine flexible Tätigkeit, welche die Bedürfnisse der Bediensteten berücksichtigt.

Die Interessierten können sich bei der Ortspolizei melden, Tel. 0471 782021.



De gra Wilma y bënunida Alexia

L'ëifoma Wilma Prinoth va n pension, Alexia Kostner à sëurantëut si lëur tl raion saniter de Gherdëina.



L'ëifoma Wilma Prinoth y l'ëifoma Alexia Kostner che à sëurantëut si stiera. I Chemuns reingrazia de cuer Wilma Prinoth per ti vester stata daujin a truepa umans y ëiles te duc chisc ani y ti mbincia dut l bon per si dauni.

Per 25 ani alalongia ie Wilma Prinoth stata coche ëifoma la persona de referimënt per truepa ëiles de Gherdëina, dajan cunsëies per chëles che aspjeta, per l'umans jëunes y ti stajan daujin al'ëiles ti mumënc plu delicac de si vita, coche per ejëmpl tla puvertà o tla menopausa.

N cont de chëles che ie states la majera sudesfazions te chisc ani, nes à Wilma dit che l ti à for sapù bel pudëi vester na persona de referimënt per truepa duman-des y perchël nce na persona mpurtanta. L'interazion cun l'ëiles y la families ie stata per ëila la cossa plu bela: "L lëur dl'ëifoma ie chël de acumpanië l'ëiles tla tapes de si vita. Al didancuei va l'ëiles plu suvënz a crì l'ëifoma, les dà da ntënder cie che les adrova y n possa nce rujenë de plu n cont de cër argumënc che fova n iede povester n pue' n tabù".

Per cie che reverda la gravidanza nes conta Wilma che al didancuei ie dut plu tla mans di dutores y dla medejina: "Plu da giut ova l'ëila povester na miëura perzezion de sé nstëssa y de si corp. N se scu-tova su n fruz miec. Tla sozietà de al didancuei va l'ëila a crì nfirmazions, scutan su la minonga di y dla dutores. Chël ie dessegur drët, ma dal'otra pert val n pue' perdù la mpurtanza dl raport cun l pop o la popa".

Wilma à ti ultim ani nce laurà pea tla rë per la families "FamiLiam", che ie unida

metuda su tl 2019 per sustenì mesures a bën dla families de Gherdëina.

Da mez utober incà ne lëura Wilma Prinoth nia plu tl raion saniter a Urtijëi, davia che la ie jita n pension. Alexia Kostner da Bula à sëurantëut si ncëria y sarà da moinala tlo per i bujëns dl'ëiles, dantaldut de chëles che aspjeta y ie da puech deventedes mami. Alexia à laurà tl spedel de Bulsan y te chël de Persenon coche ëifoma y nce tl raion saniter de Tluses.

Tla sënta de Urtijëi vëniel pità vijites ntan la gravidanza, vijites do avëi parturi, cunsulënzes ginecologiches, cunsëies n cont dl dé l piet, dla prima spëises per i popsc y la popes, dl durmì di popsc y dla popes y nsci inant.

L'ëifoma pieta si servijes tla sënta dl raion saniter, tla streda Purger 14 a Urtijëi, uni di da lunesc a vënderdi danmesdì nchin la 1 y de merdi y juebia nce domesdì.

Per fé ora n apuntamënt o per dumandes al'ëifoma possen cherdé su l numer de telefon 0471 797778 o 337 1446400.

Quereinstieg: Dein Job mit Sinn

Im Seniorenwohnheim in St. Ulrich findet am 22. November um 20 Uhr ein Informationsabend zu den Ausbildungsmöglichkeiten und der Beschäftigung als Pflegehelfer*in und als Sozialbetreuer*in statt.

Habt ihr schon öfters daran gedacht, es wäre interessant eine Arbeit im sozialen Bereich auszuüben? Habt ihr Lust Neues zu lernen und euren Horizont zu erweitern? Habt ihr das Bedürfnis in einem Bereich tätig zu sein, der in die Tiefe geht und wo ihr etwas für Menschen bewirken könnt? Dann laden wir euch zum Informationsabend am Mittwoch, den 22. November um 20 Uhr, im Seniorenwohnheim San Durich in St. Ulrich ein. Es gibt nun die Möglichkeit sofort im Beruf

einzusteigen und gleichzeitig die Ausbildung als PflegehelferIn oder SozialbetreuerIn zu absolvieren.

Der Abend bietet Information und konkrete Beispiele aus der Praxis. Es informieren Vertreter vom Sozialsprengel Gröden, vom Altersheim San Durich, von den Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigung und psychischer Erkrankung sowie die Landesfachschule für Sozialberufe „Hannah Arendt“.

**QUEREINSTIEG
DEIN JOB MIT SINN**

Informationsabend

zu Ausbildungsmöglichkeiten, Beschäftigung und Karriere als
Pflegehelfer*in und als Sozialbetreuer*in

Mittwoch 22. November 2023
um 20:00 Uhr
Seniorenwohnheim San Durich St. Ulrich

LFS Landesfachschule für Sozialberufe hannah arendt

Gemeinde Gherdëina

Eine Erde reicht nicht - Earth Overshoot Day

Der diesjährige weltweite Earth Overshoot Day - Erdüberlastungstag fiel auf den 2. August. An diesem Tag hat die Menschheit alle natürlichen Ressourcen, die die Erde innerhalb eines Jahres zur Verfügung stellen kann, aufgebraucht.

Wir verbrauchen mehr Ressourcen, als auf unserer Erde vorhanden sind. Unser Planet ist schon lange am Limit. Wie hoch diese Überlastung ist, zeigt der jährliche Earth Overshoot Day, auch bekannt als Welterschöpfungstag oder Erdüberlastungstag. Er markiert den Tag, an dem die Menschheit alle natürlichen Ressourcen aufgebraucht hat, die die Erde innerhalb eines Jahres zur Verfügung stellen kann.

Das Datum des Earth Overshoot Day wird seit 1961 vom Global Footprint Network errechnet. Die Grundlage ist unser ökologischer Fußabdruck. Seit 1961 ist der Earth Overshoot Day immer früher im Jahr eingetreten. War er 1970 noch im Dezember, lag er im Jahr 2019 schon im August. Dieses Jahr ist der Earth Overshoot Day einen Tag nach hinten gerückt.

Neben dem globalen Erdüberlastungstag wird zusätzlich der Overshoot Day für jedes Land berechnet. Der italienische Erdüberlastungstag war bereits am 15. Mai 2023. „Spitzenreiter“ im Jahr 2023 war Qatar mit dem Earth Overshoot Day am 10. Februar, dicht gefolgt von Luxemburg am 14. Februar.

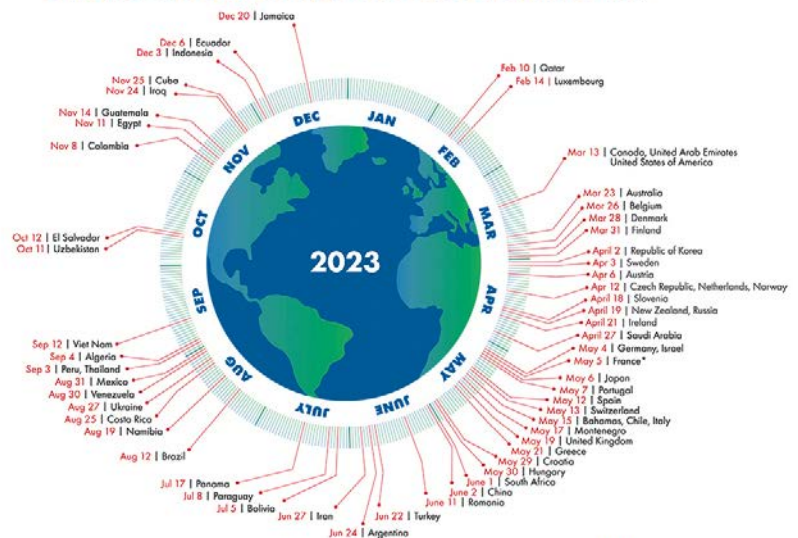
Der Welterschöpfungstag soll uns bewusst machen, dass wir ab diesem Tag mehr Ressourcen verbrauchen, als wir haben. Wir bräuchten aktuell 1,7 Erden, um den Ressourcenbedarf eines Jahres zu decken.

Die Macht der Möglichkeit

Unter dem Motto „Power of Possibility“, auf Deutsch „Macht der Möglichkeit“ hat das Global Footprint Network mehr als hundert Maßnahmen zusammengetragen, die dazu

Country Overshoot Days 2023

When would Earth Overshoot Day land if the world's population lived like...



For a full list of countries, visit overshootday.org/country-overshoot-days.
*French Overshoot Day based on nowcasted data. See overshootday.org/france.
Source: National Footprint and Biocapacity Accounts, 2022 Edition
data.footprintnetwork.org



beitragen können, den Earth Overshoot Day nach hinten zu verschieben:

- **Erneuerbare Energien ausbauen**
Um 26 Tage könnten wir den Earth Overshoot Day verschieben, wenn mindestens 75 Prozent des Stroms durch erneuerbare Energiequellen erzeugt werden würde. Derzeit sind es weltweit lediglich 39 Prozent.
- **Lebensmittelverschwendung reduzieren**
Laut der FAO (Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen) werden derzeit 1,3 Milliarden Tonnen essbare Lebensmittel unnötigerweise weggeworfen. Wenn wir die Verschwendung von Lebensmitteln weltweit halbie-

ren würden, könnten wir den Earth Overshoot Day um 13 Tage verschieben.

- **Green New Deals etablieren**
Wenn die Hälfte aller Länder weltweit Wirtschaftspläne erstellen würden, die ökologische Notwendigkeiten berücksichtigen, würde sich der Earth Overshoot Day innerhalb der nächsten zehn Jahre um 42 Tage verschieben. Der Green New Deal der EU hat ein enormes Potenzial hierbei als Vorbild zu dienen, wenn es gelingt das Ziel, die CO2-Emissionen bis 2030 um 55 Prozent zu reduzieren, zu erreichen.

Weitere Informationen zum Earth Overshoot Day:

www.overshootday.org.

Julia Gebhard, Ökoinstitut Südtirol / Alto Adige

Judé a palé nëif

L Chemun de Urtijëi chier per l invern che vën teles o tei che pela a man, canche l nëiv, troies y de pitla plazes de chemun. Per nfirmazions plu avisa pudëis passé te Chemun o cherdé su l numer 331 7124504.



Foto: © Adobe Stock



Velch de bel da liejer

Libri de segonda man an pudù cumpré dai 11 ai 13 de utober sun l marcià di libri adurvei de Segra Sacun dla biblioteches de Gherdëina. Na manifestazion sun chëla che truep pasciunei dl liejer se ncuunforta uni ann.

Dai 11 ai 13 de utober iel inò unì a s' l dé l marcià di libri adurvei de Segra Sacun. Tla Cësa de Cultura a Urtijëi à la biblioteches de Urtijëi, Sëlva y Santa Cristina metù ora d'uni sort de libri de segonda man: romans, libri da cujiné y pastelné, chertes da jì sa mont, libri per mutons y nsci inant. La manifestazion à inò abù n dré suzes y de chël ie la biblioteches drët cuntëntes. La biblioteches de Gherdëina reingrazia duc i y duta la vijitadëures dl marcià di libri adurvei. Uni cuntribut ie n sustëni mpurtant per la biblioteches y si atività.



Ntan n café dla rujenedes tla bibliotech.

Do you speak English? Parles-tu français? Hablas español?

De nuvëmber vëniel inò metù a jì i danmesdis per s'la ciaculé n cumpañia te d'otra rujenedes tla bibliotech San Durich a Urtijëi. Duc y dutes ie bënunii y bënunides.

Es'a ueia de t'la ciaculé n pue' pra n bon café te n'otra rujeneda? De nuvëmber nviaia la Bibliotech San Durich duc i nteressei y duta la nteressedes a cater danmesdis, ntan chëi che l unirà ciaculà te na blòta cumpañia y pra n bon café te na rujeneda fulestiera. Te na atmosfera plajëula y nia formela puderan miuré si cumpetënzes tla rujeneda nglëija, spanuela o franzëusa cun l'aiut de na persona cumpetënta te chëla rujeneda.

Plu avisa uniral fat cater ancuntesdes per

rujené franzëus cun Ivana - for de merdi ai 7, ai 14, ai 21 y ai 28 de nuvëmber - cater ancuntesdes per s'la ciaculé per nglëisc acunpaniei da Nicky - for de mierculdi ai 8, 15, 22 y 29 de nuvëmber - y cater ancuntesdes per miuré si spanuel deberieda cun Chiara - for de juebia ai 9, 16, 23 y 30 de nuvëmber.

La ancuntesdes scumëncia dala 9.30 y vën fates tla Bibliotech de Urtijëi sun plaza San Durich. Per chësta ancuntesdes ne n'iel nia de bujën de se nuté su, n possa nce mé unì n iede a cialé. L ne se trata nia de

<p>Français avec Ivana</p> <p>mardi: 7 nov. + 14 nov. + 21 nov. + 28 nov. à 9h30</p>	<p>wednesday: nov. 8th + nov. 15th + nov. 22nd + nov. 29th at 9:30 a.m.</p> <p>English with Nicky</p>	<p>Español con Chiara</p> <p>jueves: 09 de nov. + 16 de nov. + 23 de nov. + 30 de nov. a las 9:30</p>
--	---	---

SPRACH-CAFÉ BIBLIOTECH SAN DURICH

cursc de rujeneda, ma de ucajions per pudëi s'la ciaculé per franzëus, nglëisc y spanuel cun d'otra persones y miuré nsci si cunescënzes o tò ca inò na rujeneda che n à giut nia plu adurvà. Duc chëi y duta chëles che à na cunescënza de basa tla rujeneda fulestiera ie de cuer nviei y nviedes.

Was ist FamiLiam für dich?

Das Netzwerk für Familien "FamiLiam" stellt sich mit einem Video vor.

Gröden hat sich bereits seit vielen Jahren als Vorreiter im Bereich der Zusammenarbeit unter den Gemeinden etabliert. Mit dem Netzwerk für Familien "FamiLiam" geht man nun einen Schritt weiter und verbindet Institutionen, Vereine und verschiedene

Akteure im Bereich Familie sogar durch bereichsübergreifende Kooperationen. Das Ziel von FamiLiam ist es, die Lebensqualität von Jung und Alt zu steigern, den Austausch von Informationen zu fördern und somit Synergien bestmöglich zu nutzen.



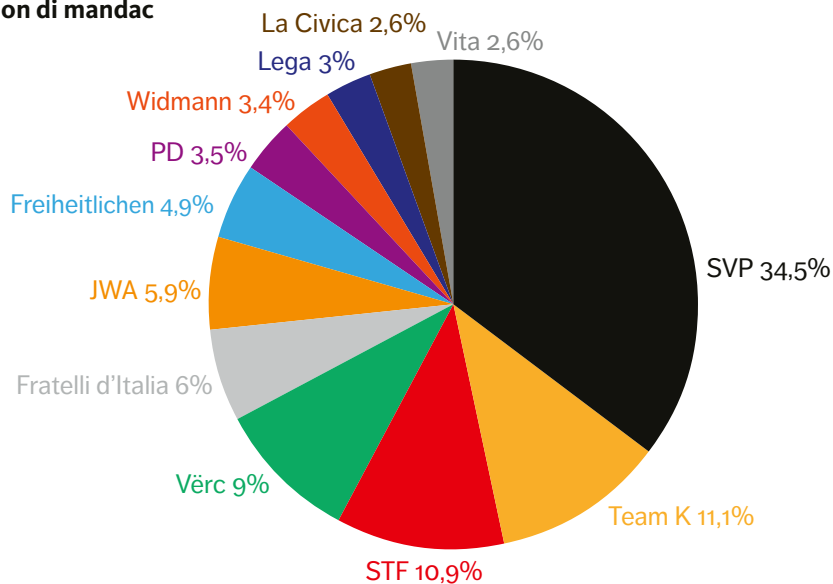
Veles provinzieles ai 22 de utober dl 2022

TI Chemun de Santa Cristina ie 1.092 persones jites a lité, l 73% de dutes y duc chëi che à l dërt dl fé

Ai 22 de utober iel stat la veles te dut Südtirol per l renuvamënt dl Cunsëi provinziel. De ndut ie te Südtirol 71,5% di y dla litadëures jites a lité. TI Chemun de Santa Cristina ie la perzentuela di litadëures de puech plu auta cun l 73% de zitadins y zitadines che se à nuzà de si dërt de lité. TI 2018 pra l'ultima veles provinzieles fova 75,4% di y dla litadëures dl Chemun de Santa Cristina jic a lité.

Tlo dessot publicons n curt i resultat di partic a nivel de Südtirol y la spartizion di mandac che ie unida a s'l dé do la veles tl Cunsëi provinziel.

Spartizion di mandac



■ 13 SVP Südtiroler Volkspartei (34,5% dla ujes)

■ 4 Team K (11,1% dla ujes)

■ 4 STF Südtiroler Freiheit (10,9% dla ujes)

■ 3 Verdi Grüne Vërc (9% dla ujes)

■ 2 Fratelli d'Italia (6% dla ujes)

■ 2 JWA - Wirth Anderlan (5,9% dla ujes)

■ 2 Die Freiheitlichen (4,9% dla ujes)

■ 1 PD Partito Democratico - Demokratische Partei (3,5% dla ujes)

■ 1 Für Südtirol mit Widmann (3,4% dla ujes)

■ 1 Lega Salvini Alto Adige Südtirol - Uniti per l'Alto Adige (3% dla ujes)

■ 1 La Civica (2,6% dla ujes)

■ 1 Vita (2,6% dla ujes)

L Chemun de Santa Cristina chier n polizai / na polizaia

L Chemun de Santa Cristina à scrit ora n na graduatoria per tituli y ejam per curi na stiera da polizai de chemun y de cuntrol dla spëisa cun cuntrata a tëmplën (38 ëura al'ena) y a tëmplë determinà.

Cundizions per unì tëuc su:

- zitadinanza taliana o zitadinanza de n auter stat dla EU o zitadinanza de n auter stat aldò dl art. 38 dl decret legislatif di 30 de merz 2001 nr. 165 mudà dal art. 7 dla lege di 6 de agost 2013 nr. 97;
- diplom de scola mesana y trëi ani de scola auta o de furmazion profesciunela;
- atestat de cunescënza dla trëi rujenedes a nivel europeich n referimënt ala rujenedes B1 (ex "C");
- purtenienza o agregazion a una dla trëi grupes de rujeneda aldò dl art. 18 dl decret dl Presidënt dla Republica di 26.07.1976 nr. 752 y mudazions y nte-

grazions che ie unides do;

- patent B.

L cuntrata de lëur dl personal tëtut su aldò de chësta graduatoria unirà a valëi dejedot mënsch a mëter man da dezëmber 2023.

L formular per la dumanda per se scrì ite ala graduatoria ie na autozertificazion che possa unì descïarieda dala plata internet www.santacristina.eu.

La dumandes y la documentazions per pudëi fé pea pra la graduatoria muessa unì dates ju te Chemun de Santa Cristina nchin la 12:00 di 24.11.2023.

Nfurmazions pu avisa posson giapé tl secretariat de chemun o sot al numer de telefon 0471 793420 ntan l orar de ufize o ti scrijan a info@santacristina.eu





Plu lerch per chëi che va a pe

L Chemun de Santa Cristina à fat tretuares nueves sibe tla streda Paul che nce sun Plesdinaz.

Per la segurëza de chëi che va a pe y a spaz a Santa Cristina à l Chemun fat tretuares sun Plesdinaz, danter Poza y Rijeda y tla streda Paul, danter l troi che mëina da Trich su y l troi dla Lijëndes de viers de Sacun.

L tretuar sun Plesdinaz

L tretuar nuef da Poza nchin ora la plaza da Rijeda sun Plesdinaz ie sën anjenìa. L proiet per l tretuar ie unì fat dal njenier Thomas Ferrari, i lëures dala firmes da muradëur Goller Bögl de Persenon, da fever Auluma de Blumau y da zumpradëur Franco Tavella de Santa Cristina.



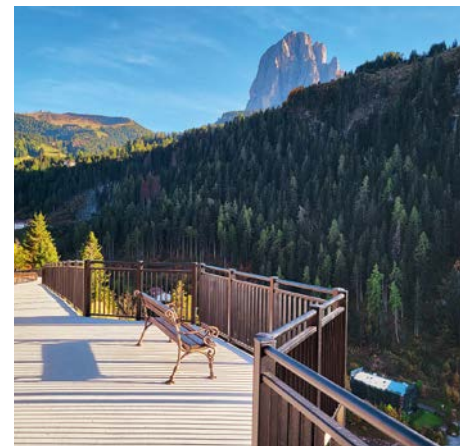
L Chemun de Santa Cristina reingrazia i privac che à sotscrit y metù a despusizion i grunc per pudëi fé l tretuar.



L tretuar coche l cëla sën ora sun Plesdinaz.

ulache n possa se senté y paussé. I lëures per l tretuar an nce nuzà per mëter ju roles dal'ega nueves y n idrant. L proiet dl tretuar ie unì laurà ora dal njenier Hannes Stuffer, i lëures da muradëur à fat la firma Alpenbau de Terenten y chëi da fever la firma Sparer de Perbian.

I lëures ne n'ie mo nia dl dut finei, l ie mo da finé ntëur via y n auter ann puderan mo mëter ju n asphalt nuef sun duta la streda. Nce te chësc cajo reingrazia l Chemun i patrons di grunc che à dat pro de pudëi fé chësc tretuar.



Tla streda Paul an nce fat na plaza ulache la pitla curieres possa raidé y n à metù su n banch ulache la jënt possa n pue' paussé y se goder l bel cialé ora.

L tretuar tla streda Paul

Nce tla streda Paul an fat n tretuar nuef. Danter la dlieja y la luegia ulache l muev l Troi dla Lijëndes iel unit fat n tòch de tretuar nuef per la segurëza de duc chëi y duta chëles che va a pe. L Chemun à nce abinà ora na lerch acioche la pitla curieres posse raidé y l ie nce unì fat na lerch per n banch

I jëuni y la jëunes possa inò se ancunté te "L Puliné"

Dal scumenciamënt de nuvëmber ie l local di jëuni y dla jëunes "L Puliné" inò daviert: uni mierculdi domesdì dala trëi ala cinch.

La Nëus Jëuni Gherdëina fej al savëi che i local di jëuni de Sëlva y de Santa Cristina gëura inò si portes per i jëuni y la jëunes dla scola mesana y chëst ann per l prim iede ënghe per sculeies dla cuinta tlas dla scola elementera de Sëlva y Santa Cristina.

Da mierculdi ai 8 de nuvëmber ie l local di jëuni "L Puliné" a Santa Cristina daviert uni mierculdi domesdì dala 15:00 ala 17:00.

L local di jëuni "fun&more" te Sëlva ie da n juebia ai 9 de nuvëmber daviert, uni juebia dala 16:00 ala 18:00.

L ve aspieta n program rich y i cumpaniadëures se ncnunforta a pudëi passé de bie i domesdis cun vo.

Ora de chël sarà l ufize dla Nëus Jëuni Gherdëina daviert al publich tl local di jëuni de Sëlva uni juebia domesdì dala 14:00 ala 16:00.



Nosc zitadins y zitadines che à festejà i 90 y i 95 ani

L Chemun ie ti ultim mënsc jit a crì de plu ëiles y ëi de nosc luech, che à pudù festejé n cumpli di ani turont. A duc ti mbincions dut l bon y sanità per l dauni.

Dut l bon a Maria Kritzinger Runggaldier



Maria Kritzinger Runggaldier à cumpli 90 ani. L Chemun ti fej i miëur auguresc.

Anda Maria Kritzinger Runggaldier à cumpli ai 23 de juni la bela età de 90 ani. L ambolt Christoph Senoner y l'assessëura al soziel Monika Zelger ie jic a la crì y a ti mbincé dut l bon per chësta bela festa. Anda Maria ie unida te Gherdëina tl 1948 coche lerner dal Maciaconi. Riesc ovela mparà l ladin. Tl 1954 ala maridà Othmar Runggaldier da Furdenan. Deberieda ai abù cin mutons. Na gran legrëza à anda Maria cun si 14 nepoc y 16 pronepoc.

Dut l bon a Maria Insam



L ambolt de Santa Cristina Christoph Senoner y la assessëura Monika Zelger ie passei da anda Maria a ti fé i auguresc.

N merdi, ai 27 de juni à anda Maria Insam cumpli la bela età de 90 ani. Maria Insam ie nasciuda tl 1933 sun l luech da Paratoni a Santa Cristina. Iló iela chersciuda su

cun cater fredesc y una na sor. Canche anda Maria ova 13 ani ie si pere mort per gauja de na malatia y si oma fova resteda vëidua cun i cater mutons y la doi mutans mo pitli. Per judé pea al davani de familia jiva Maria do scola mo te na cësa a fé stroc y rumé su. Cun 15 ani ala mparà a cuji n pue' da sarturëssa da anda Luisa da Bastl. Daldò iela jita a Urtijëi a lauré ora Palmer tla prima sënta dla fabrich Typak. Pona ala mo fat n valguna sajons te n Hotel te Sëlva y a Hafling.

Cun 26 ani, tl ann 1959, se à Maria maridà cun Norbert Insam da Inaz. Do y do iel nasciù doi mutans y doi mutons. Deberieda à Maria y Norbert fat na cësa sa Inaz ulache i à pona per plu ani nce lascià via majons. Chësc lëur fajova dantaldut anda Maria cun na gran pascion, curan la netijia y i ciofs ntëur cësa. De gran mpurtanza iel per anda Maria for mo che la ti vede bona a si mutons y a si mutans, nepotes y nepoc, parënc y cumpanies y la se cruzia dassënn sce vel' una o un ne se n sta nia bën. Anda Maria à na gran legrëza canche una o un de si diesc nepotes y nepoc o una o un de si sies pronepotes y pronepoc passa a la crì per ciaculé n pue' cun ëila.

Dut l bon a Hilda Demetz Stuffer



95 ani chël muessen festejé: l Chemun ti mbincion dut l bon a Hilda Demetz Stuffer.

Hilda ie nasciuda ai 3 de agost dl 1928 a Santa Cristina sun l luech de Palua a Soplajes. Chersciuda su iela coche segunda muta, deberieda cun doi surans y trëi

fredesc. Da jëuna jivela te berstot da si pere a depënjer. Tl ann 1953 se à Hilda maridà cun l maester Luis Stuffer de Sabedin. Deberieda ai pona metù su na blòta familia cun doi mutons y doi mutans. Hilda ie al didancuei mo scialdi nteresseda de cie che l suzed te nosta valeda y ëila cunësc avisa la families da ntlëuta. Legrëza ala canche parënc, parëntes, cunescënc y cunescëntes vën a la crì, nsci nce si ot nepoc y nepotes y nuef pronepoc y pronepotes.

Dut l bon a Elena Santifaller Perathoner



L ambolt Christoph Senoner y l'assessëura Monika Zelger à purtà i auguresc da pert dla aministrazion de chemun a Elena Santifaller Perathoner per si 90 ani.

Elena Santifaller Perathoner à cumpli la bela età de 90 ani. Èila ie nasciuda ai 18 de agost dl 1933 sa Sacun a Urtijëi coche segunda de doi mutans y trëi mutons. Cun 21 ani ala maridà Alfons Perathoner da Paul. Deberieda ai abù doi mutons y doi mutans. Na gran legrëza à anda Elena cun si sies nepoc. Anda Elena ie mo drët da snait, uni di vala mo n pitl tòch a spaz y à na gran legrëza cun i ciofs. Ti mbincion de cuer che la reste inant tan da snait, ma dantaldut che la se mantën si bona sanità.

Dut l bon a Francesco Senoner

Franzl da Insom à ai 4 de utober cumpli la bela età de 90 ani. Bera Franzl ie nasciù ai 4 de utober dl 1933 sun l luech da Insom



a Santa Cristina ulache l ie chersciù su cun si oma y si nëine. Si pere fova mort sot a na levina mo dan che l ie nasciù.

Bele da pitl ovel mparà a jì cun i schi y mo al didancuei val gën cun i schi. L ova nce fat pert pra la prima grupa de chëi che fajova saut te Gherdëina y nscila ovel fat pea pra de plu garejedes.

Do che l ova finà la scola, ovel mparà a ziplé y canche i ova giauri la fabrich dl Anri tl 1952 fovel jit iló a lauré nchin che l ie jit n pension.

Bera Franzl ie stat plu ani te Chemun, l fova nce per plu ani alalongia pra i Destudafuech de Santa Cristina y fej pert dla Lia dla trohtes.

Cun vintun ani se al maridà cun Maria da Paratoni, i à abù doi mutons y cin mutans. Na gran legrëza al cun si chindesc nepoc y si undesc pronepoc.

Bera Franzl va gën a spaz y l ti sà bel a carté.



La aministrazion de chemun ti mbincia a bera Franzl de cuer de resté for tan da snait y san y nton.

Neuigkeiten aus der Bibliothek Tresl Gruber

Bibliofestivals, Autorenlesung mit Heidi Troi und Book-Start



TRESL GRUBER
BIBLIOTECH BIBLIOTECA BIBLIOTHEK

Abschlussfest des Bibliofestivals „1, 2 oder 3!“

Auch die Schüler der Grundschule sind während dieses Sommers oft in der Bibliothek gekommen, um viele neue Bücher auszuleihen und selbstverständlich auch zu lesen. Rund 60 Kinder der 2. bis 5. Klasse der Grundschule konnten somit am Abschlussfest des Bibliofestivals teilnehmen. Am 29. September war es soweit. Sie trafen sich im Gemeindesaal, um am bekannten Spiel „1, 2 oder 3“ teilzunehmen. Die drei Mannschaften, bekleidet mit weißen, blauen oder roten T-Shirts konnten während



einer Stunde bei lustigen Quiz sowohl ihr Wissen als auch ihre Fairness unter Beweis stellen. Die glücklichen Gewinner des Spiels konnten mit einer leckeren Schokolade nach Hause gehen. Am Ende der Veranstaltung wurden dieses Jahr sieben fleißige Leser und Leserinnen mit einem kleinen Geschenk belohnt. Für Speis und Trank haben einige Mitarbeiterinnen des Bibliothek-Teams gesorgt.

Autorenlesung mit Heidi Troi

Am 13. Oktober trafen sich die Schüler*innen der 4 und 5. Klasse in der Bibliothek, um an der Autorenlesung mit Heidi Troi teilzunehmen. Heidi Troi stellte ihre neuen Bücher der Reihe „Die Superaugen“ vor. Die Schüler konnten die Hauptpersonen kennenlernen, sich in die Geschichten hinein-fühlen und mit vielen Ideen an der Lese-stunde teilnehmen. Es war eine gelungene, interaktive Vorlesestunde, an die sich die Schüler und Schülerinnen immer wieder gerne zurückerinnern werden. Zum Schluss der Veranstaltung konnten sie der Autorin noch einige Fragen stellen. Sie erfuhren, woher sie die Ideen für ihre Geschichten nimmt und wie ein Buch entsteht. Mit dieser Lesung und ihren Büchern hat Heidi Troi sicherlich die Neugierde und Leselust vieler anwesender Kinder geweckt.

Die Bibliothek Tresl Gruber hat zu diesem Anlass die Trilogie der „Superaugen“ erworben und wird, auf Wunsch der Schüler

und Schülerinnen, auch die „Zeitreise mit den Nepomuks“ ankaufen.

Book-Start: mi prim liber

Liejer ie mpurtant. Bele i pitli mutons y la pitla mutans scota gën su stories y ti cëla cun nteres y marueia ai bieï dessënies. Perchël ie duc i mutons y duta la mutans che sta tl Chemun de Santa Cristina y che ie nasciui tl ann 2022 nviei a unì a nes crì tla Bibliotech Tresl Gruber! Ve aspiton n dumënia ai 26 de nuvëmbër 2023 dala 9.30 ala 11.30 a sté n pue' adum, a fé damat y a mparé a cunëscer i cumpanies de chësc ann. Te chësta ucajian vëniel sparti ora l pachetl de libri dla scumenciadiva "Bookstart, mein erstes Buch".

Nes ncnunfer-ton sun vo!



Winterfahrplan Linienbus 358 Plesdinaz

Im kommenden Winter wird der 8-Meter-Linienbus vormittags im 20-Minuten-Takt zwischen Puzé und Dosses verkehren. Dadurch sollen mehr Fahrgäste aufgenommen werden können.

Aufgrund der stark steigenden Anzahl der Fahrgäste auf der Linie 358 Plesdinaz konnten, vor allem in den Wintermonaten, nicht alle Fahrgäste entlang der Strecke aufgenommen werden. Aus diesem Grund wurde nun die Linienführung für den Winter 2023/2024 neu konzipiert.

Cristauta wird im Winter zwei Mal am Vormittag und zwei Mal am Nachmittag angefahren. Die Haltestellen Ciampinoi/

Dantercèpies werden nicht mehr angefahren.

In Wolkenstein hingegen wird eine neue Skibuslinie eingeführt, die zwischen Col Raiser und Dantercèpies verkehrt.

Das Konzept wurde vom Mobilitätszentrum Gröden in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und Tourismusvereinen St. Christina und Wolkenstein ausgearbeitet.



Foto: © Adobe Stock

358

CRISTAUTA - DOSSÉS - COL RAISER

05.12.2023-07.04.2024
07.12.2024-14.12.2024

Cristauta	ab	8.06								10.16	11.16	14.36						16.36	17.36	18.06	p.	Cristauta	
Puzé		8.10	8.30	8.50	9.10	9.30	9.50	10.20	10.50	11.20	14.40	15.10	15.30	15.50	16.10	16.40	17.10	17.40	18.10				Puzé
Oberaldoss		8.12	8.32	8.52	9.12	9.32	9.52	10.22	10.52	11.22	14.42	15.12	15.32	15.52	16.12	16.42	17.12	17.42	18.12				Oberaldoss
St. Christina, Dosses		8.16	8.36	8.56	9.16	9.36	9.56	10.26	10.56	11.26	14.46	15.16	15.36	15.56	16.16	16.46	17.16	17.46	18.16				S. Cristina, Dosses
Plan da Teja, Mittelschule		8.17	8.37	8.57	9.17	9.37	9.57	10.27	10.57		14.47	15.17	15.37	15.57	16.17	16.47	17.17	17.47					Plan da Teja, Scuola Media
Col Raiser	an	8.20	8.40	9.00	9.20	9.40	10.00	10.30	11.00		14.50	15.20	15.40	16.00	16.20	16.50	17.20	17.50				a.	Col Raiser

358

COL RAISER - DOSSÉS - CRISTAUTA

05.12.2023-07.04.2024
07.12.2024-14.12.2024

Col Raiser	ab	8.20	8.40	9.00	9.20	9.40	10.00	10.30	11.00		14.50	15.20	15.40	16.00	16.20	16.50	17.20	17.50	p.			Col Raiser	
Plan da Teja, Mittelschule		8.21	8.41	9.01	9.21	9.41	10.01	10.31	11.01		14.51	15.21	15.41	16.01	16.21	16.51	17.21	17.51					Plan da Teja, Scuola Media
St. Christina, Dosses		7.54	8.24	8.44	9.04	9.24	9.44	10.04	10.34	11.04	14.24	14.54	15.24	15.44	16.04	16.24	16.54	17.24	17.54				S. Cristina, Dosses
Oberaldoss		7.57	8.27	8.47	9.07	9.27	9.47	10.07	10.37	11.07	14.27	14.57	15.27	15.47	16.07	16.27	16.57	17.27	17.57				Oberaldoss
Puzé		8.00	8.30	8.50	9.10	9.30	9.50	10.10	10.40	11.10	14.30	15.00	15.30	15.50	16.10	16.30	17.00	17.30	18.00				Puzé
Cristauta	an	8.04								10.14	11.14	14.34							16.34	17.34	18.04	a.	Cristauta

Co cèlela pa ora cun ti bombula da destudé l fuech?

N sada ai 18 de nuvèmer danmesdi possa duc i zitadins y duta la zitadines jì dai Destudafuech de Santa Cristina a se lascé cialé do la bombules da destudé l fuech che i à te si cèses.

Per la segurèza y acioche n posse debota fé velch sce l èssa da verder, iel mpurant lascé for inò cialé do la bombules da destudé l fuech che n à te cèsa o te berstot. I Destudafuech de Santa Cristina mèt a jì n sada ai 18 de nuvèmer dala 8:00 ala 12:00 n danmesdi ntan chël che duta la nteressedes y duc i nteressei possa passé tl local di destudafuech a fé na revijion de si bombules da destudé.



Foto: Destudafuech S. Cristina



N puent nuef ta Trêbe

Ta Trêbe, pra la streda Minert, an zarà ju l puent, che ne fova nia plu n regula, per l fé su da nuef mo dan l inviern.

L puent “Minert 2” ta Trêbe, ulache l passa sotora l ruf che vën dal pisciadi de Pilat ju, ie ai prims de utober unì zarà ju per l fé sën su da nuef. Sëura l vedl puent via pudoven mé furné cun camions y mesuns nchin a 3,5 tones y nce la statica ne fova nia plu al orden. Perchël à l Chemun de Ciastel tët la dezijion de l zaré ju y de l fé su da nuef. I lëures à scumencià de utober y jirà inant nchin ala fin de nuvëMBER; n puderà nsci i finé via mo dan l inviern. La firma che ie unida nciarieda per i lëures ie la firma Goller Bögl de Persenon y l proiet ie unì dessenià dala firma de njenieres Pfeifer Partners de Eppan. N cialerà nce de ti dé plu lerch al ruf, nsci uniral lascià na majera lerch sot al puent per l’ega acioche la ne vede nia sëurora.

Ntant iel unì fat n puent provimore per chëi che va a pe o cun la roda. I auti muessa

furné ite ta Rives y da iló pona inò oravier per jì pona da lender ite o de viers de Trêbe.

Chëst ann iel da Minert ite bele unì giavà per mëter ju la roles per la fibra otica nchin ta Rives y nce la roles per la luminazion publica. Mplu à nce l furnitëur dla lectric Edyna metù ju la roles dal strom. Sën vëniel laurà pra l puent, ma l ne se trata nia di ultim lëures che n fajerà te chësc raion. L ie mo da fé de plu lëures tla streda Rives, ulache l ie da mëter n segurèza la streda, davia che te n valguna lueges iel l pericul che la pudëssa sbriscé ju. L sarà nce da fé lëures per mëter n segurèza l rone sëura streda su y da fé da nuef o da mëter su l dlander de streda.

L Chemun se rënd cont che chësc ne n’ie per chëi che sta da iló ite nia for sauri, ma l præia bel de avëi n pue’ de pazienza, davia

che l vën laurà per la segurèza de duc y a na maniera che la streda sibe al orden per l dauni.



I lëures pra l puent ta Trêbe.

Raccolta differenziata: imballaggi tetrapack

La ditta Chiocchetti informa che dal 12 di ottobre 2023 è possibile conferire imballaggi in “tetrapack” presso i centri di riciclaggio di Pontives e La Poza.



Fotos: © Adobe Stock





Gröden hat ein Mobilitätskonzept

Im Rahmen einer Bürgerversammlung wurde der Vorschlag des neu ausgearbeiteten Mobilitätskonzepts für Gröden der Bevölkerung vorgestellt und erfuhr dabei große Zustimmung. Zudem wurden bei dieser Gelegenheit auch der Landesmobilitätsplan sowie das Konzept zur Verkehrsregulierung der Dolomitenpässe vom

Gröden hat bekanntlich in den Winter- und Sommermonaten ein Verkehrsproblem, welches auch die einheimische Bevölkerung und die Wirtschaft zu spüren bekommen. Dementsprechend war der Andrang am Infoabend groß. Nach den Grußworten des Bürgermeisters Christoph Senoner, stellte der Mobilitätslandesrat den Landesmobilitätsplan sowie das Konzept zur Verkehrsregelung der Dolomitenpässe vor. „Der Verkehr über die Dolomitenpässe soll künftig kontingentiert werden. Möglich machen dies elektronische Zufahrtskontrollen die den Verkehrsfluss regeln“, so der Landesrat.

Mit großer Aufmerksamkeit wurde das Mobilitätskonzept für Gröden verfolgt, welches vom Mobilitätsexperten Helmuth Moroder vorgetragen wurde. Täglich wird Gröden von mehreren Tausend Tagestouristen besucht. Diese verursachen Verkehr auf den bereits überlasteten Tal- und Pass-Straßen. Aus diesem Grund soll am Eingang des Tales ein großer Auffangparkplatz für ungefähr 1.000 bis 1.500 Autos errichtet werden. Hier können die Tagestouristen sowohl im Winter als auch im Sommer ihr Auto abstellen. Von dort geht es im Siebeneinhalb-Minuten-Takt weiter mit E-Bussen zum Ausflugsziel oder zu den

Aufstiegsanlagen. Voraussetzung für den Erfolg des Projektes sind wichtige Begleitmaßnahmen: Die Anzahl der Rotationsparkplätze im Tal soll reduziert werden, das Parken im Auffangparkplatz soll erheblich billiger sein als das Parken im Tal. Zudem soll der öffentliche Personennahverkehr eine Vorzugsspur über St. Ulrich/Diamant erhalten und somit dem Stau ausweichen können. Auch die dorftinternen Busse sollen elektrifiziert und für Einheimische und Feriengäste ausgebaut werden. Um dies ermöglichen zu können, benötigt Gröden, neben einem Auffangparkplatz in Pontives, auch die entsprechenden infrastrukturellen Anpassungen der Haltestellen für einen 18-Meter-E-Bus, die Errichtung von Busbahnhöfen beziehungsweise strategischen Verkehrsknotenpunkten in allen drei Ortschaften und die notwendige Ladeinfrastruktur. All das wird im Konzept berücksichtigt. Die Kosten werden auf ca. 120 Millionen Euro geschätzt.

Über einen Online-Fragebogen konnte auch die Bevölkerung ihre Meinung zu einzelnen Inhalten abgeben. Die Ergebnisse wurden in Echtzeit auf die Leinwand projiziert und vom Koordinator des Mobilitätszentrums, Martin Resch, kommen-

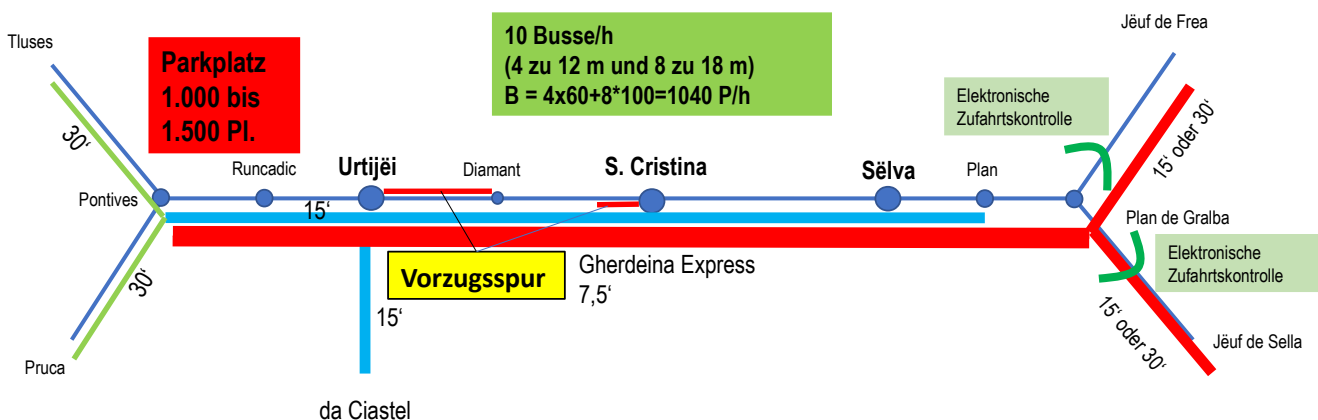
tiert. Nahezu 90 Prozent der am Online-Fragebogen Teilnehmenden sind der Auffassung, dass das vorgestellte Mobilitätskonzept wesentlich dazu beitragen wird, den talinternen Verkehr zu reduzieren.

Am Ende des Abends stellten sich die Referenten sowie die Mitglieder der Arbeitsgruppe dann noch den zahlreichen Fragen des Publikums. Der Infoabend wurde von der Moderatorin Lena Mulser geleitet.



Der Andrang war groß: zahlreichen Bürger und Bürgerinnen haben am Informationsabend in St. Christina teilgenommen und mit großer Aufmerksamkeit die Vorstellung des Mobilitätskonzeptes verfolgt.

Neues ÖPNV-Angebot mit E-Bussen



Buono a sapersi ...

Se non ci saranno ulteriori proroghe il primo aprile 2024 sarà la data ufficiale per l'abolizione del mercato tutelato per l'energia elettrica, mentre rimane confermato il 10 gennaio 2024 per il gas. Quali saranno le conseguenze per i clienti che ora pagano la luce e il gas al prezzo tutelato?

Se sei ancora sul mercato tutelato e non passi al mercato libero verrai assegnato automaticamente ad un fornitore che ti verrà imposto. La richiesta di passare al mercato libero può essere fatta al proprio fornitore o scegliendo un altro fornitore. Per sapere se la tua fornitura di energia o gas è nel mercato libero o tutelato devi solamente controllare all'inizio della bolletta se è inserita la dicitura "Mercato libero dell'energia" oppure "Servizio di Maggiore Tutela".



Foto: © Adobe Stock

Il mercato tutelato dell'energia elettrica e del gas verranno aboliti nel 2024. I consumatori devono informarsi in tempo per poter scegliere il fornitore più conveniente.



Zur Unterstützung unseres Redaktionsteams suchen wir einen/eine

Redakteur/ Redakteurin

für die Erarbeitung von Texten, Recherche und Durchführung von Interviews.

Sie sind flexibel, motiviert und verfügen über gute Sprachkenntnisse in Deutsch, Italienisch und Ladinisch.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an: platadeg@gmail.com oder informieren sich unter Tel. 348 3861267

Roland y Rafael d'or y bront

Roland Insam vënc la bedaia d'or tla categoria di proietisc mechanics y Raffael Stenico chëla de bront danter i muradëures pra i campionac naziunei de artejanat

Pra i campionac naziunei de artejanat "Worldskills Italy" à doi jëuni de Gherdëina desmustrà de savëi da fé nia mé sciche l se toca si mestier, ma nce de vester danter i miëures dla Talia. Ala fin de setëmbër à a Bulsan Roland Insam de

Santa Cristina venciù l prim post tla categoria di proietisc mechanics y Raffael Stenico de Urtijëi à arjont l terzo plazamënt tla categoria di muradëures.



Da man ciancia: L cunselier provinziel Gert Lanz, l jëun Roland Insam y l sëurastant di artejans de Gherdëina Hannes Senoner. L'aministrazion de Chemun de Urtijëi ti fej i cumplimënc al jëunn



Da man ciancia: L cunselier provinziel Gert Lanz, l jëun Roland Insam y l sëurastant di artejans de Gherdëina Hannes Senoner. L'aministrazion de Chemun de Santa Cristina se cungratulea per l bon resultat arjont.



CUMPLÌ DI ANI

URTIJÈI

Emilia Rabanser vèidua Piazza – Cuenz (80) ai 05.11.
 Elisabeth Demetz Goller – Sulé (80) ai 11.11.
 Nadire Lumutri vèidua Kazazi (80) ai 13.11.
 Felix Mussner – Bataian (80) ai 26.11.
 Irma Oberhauser vèidua Demetz – Sigat (80) ai 27.11.
 Francesco Comploj – Pizuela (85) ai 17.11.
 Maria Lorenzi vèidua Kropfitsch (90) ai 30.11.
 Alfonso Moroder – Doss (91) ai 09.11.
 Paola Messner vèidua Holzknecht – Martin (92) ai 01.11.
 Emilia Spitaler Lardschneider (92) ai 08.11.
 Rodolfo Runggaldier – Sartèur (93) ai 06.11.

S. CRISTINA

Carlo Demetz – dla Rives (80) ai 16.11.
 Andrea Romano – Costa (81) ai 20.11.
 Ottone Valentino Schuen – La Longia (81) ai 30.11.
 Wilma Riffeser – Villa Artur (82) ai 17.11.

Anna Maria Demetz – Garni Mezdi (82) ai 02.11.

Vincenzo Runggaldier – Cèsa Tyrol (83) ai 22.11.

Rosa Maria Comploi – Cèsa Gartner (83) ai 08.11

Nikolaus Wilfried Geier – Garni Geier (83) ai 21.11.

Emilia Mussner – Cèsa Kedul (84) ai 06.11.

Martina Demetz – da Paratoni (86) ai 14.11.

Otmaro Angelo Nogler – de Costa (87) ai 01.11.

Amalia Senoner – dal Ciulé (88) ai 03.11.

Irene Maria Bergmeister – Cèsa Noflaner (96) ai 30.11.

CIASTEL

Brigitte Crepaz Leonardi – Sureghes (82) ai 16.11.

Johann Stuflesser – Runcadic (84) ai 03.11.

Franz Goller – Runcadic (86) ai 22.11.

Josef Messner – Sureghes (88) ai 25.11.

Barbara Schieder vèidua Pitschieler – Lafreider-Barbl, Bula (93) ai 16.11.

Johann Werdaner – Runca-dic (95) ai 11.11.

Maria Bernardi vèidua Kostner – Sureghes (101) ai 20.11.

NASCIUI

URTIJÈI

Robin Zelger ai 28.08.
 Jana Überfuhr ai 02.09.

S. CRISTINA

Pia Kostner ai 29.09.
 Nora Nocker ai 04.10.
 Isaak Perathoner ai 05.10.

CIASTEL

Sofia Wanker ai 14.09.

MARIDEI

URTIJÈI

Juri Senoner y Karin Bernardi ai 07.07.
 Martin Amort y Verena Runggaldier ai 02.09.
 Elias Moroder y Alexia Vinatzer ai 09.09.
 Stefan Großrubatscher y Martina Leitner ai 23.09.
 Patrick Rabanser y Astrid Hinteregger ai 29.09.
 Armin Kolhaupt y Adriana Kundlova ai 29.09.

S. CRISTINA

David Senoner y Monica Pilla ai 02.09.

Fabio Moroder y Alexia Runggaldier ai 23.09.

Marco Senoner y Veronika Pichler ai 30.09.

Christian Schoo y Miriam Pichler ai 02.10.

CIASTEL

Martin Wieser y Manuela Perathoner ai 30.09.

Georg Troi y Diletta-Margherita Giudici ai 06.10.

MORC

URTIJÈI

Guido Maria Moroder – Tannenheim (88) ai 01.09.
 Annamaria Obletter Dellago – Pizer (80) ai 02.09.
 Bruno Zen (91) ai 02.09.

CIASTEL

Leonhard Delago – da Rumanon (93) ai 09.09.

Dutores de servisc la fins dl'ena de nuvèmber



1 de nuvèmber 2023	dutor Giuliano Piccoliori	Str. Chemun 39	S. Cristina	0471 792282 / 348 3301004
4 y 5 de nuvèmber	dutor Michael Trocker	Str. Promeneda 1	Sureghes / Urtijèi	388 2580002
11 y 12 de nuvèmber	dutor Simon Kostner	Str. Nives 45	Sëlva	0471 798626 / 347 2297492
18 y 19 de nuvèmber	dutor Valentin Tröbinger	Str. Dantercèpies 2/A	Sëlva	0471 773073 / 335 6844944
25 y 26 de nuvèmber	dutor Pablo Policastro	Str. Nives 45	Sëlva	371 4459506 / 366 3646254

Apoteches de servisc la fins dl'ena de nuvèmber



prim de nuvèmber 2023	apotech "St. Elisabeth"	Str. Dursan 51	S. Cristina	0471 792106
4 y 5 de nuvèmber	apotech "Schlern"	Str. Oswald von Wolkenstein 6/b	Ciastel	0471 706323
11 y 12 de nuvèmber	apotech "Dolomiten"	Str. Mèisules 246	Sëlva	0471 795142
18 y 19 de nuvèmber	apotech "Vitalis"	Str. Santner 9/B	Sèuc	0471 708970
25 y 26 de nuvèmber	apotech "Sella"	Str. Rezia 73/B	Urtijèi	0471 796125



Foto: © Adobe Stock

21 novembre

18:30

Sapori e ricette dell'Albania

La Consulta per l'integrazione della Val Gardena organizza un incontro di cucina con sapori e ricette dell'Albania e un dessert tipico tirolese. I posti sono limitati. Prenotazioni al 0471 798015; quota d'iscrizione: 5 euro

Saut, Ortisei



23 de novëmber

18:00

"Frühes Gröden"

Prejenzazion dl liber nuef dl Museum Gherdëina n cont dla storia dl scumenciament dl nridlamënt te Gherdëina cun l storich Josef Nössing y l linguist Christian Kollman.

Gran sala dla Cësa de cultura, Urtijëi



28. November

20:00

Weihnachts-Schlagertherapie

Eine Flucht in die heile Welt der schönsten Schlager der 50er und 60er Jahre von Caterina, Vico, Connie und Peter, Udo und natürlich auch Peter dem Großen.

Kulturhaus, St. Ulrich

di	ëura	manifestazion	post - luech	metù a jì da
9 novëmber	18:00	Giaurida dla mostra: Guido Balsamo Stella - N orientament nuef dl'ert te Gherdëina	Lia Mostra d'Ert - Urtijëi	Museum Gherdëina
11 novëmber		Caritas Gebrauchtkleidersammlung		Caritas
11 novëmber	17:00	Santa Mëssa dla families	Dlieja - Urtijëi	Cunsëi de pluania - Urtijëi
12 novëmber	14:30	FC Gherdëina - ASD Latsch	Mulin da Coi - S. Cristina	FC Gherdëina
14 novëmber	9:30	Sprachcafé: Français avec Ivana	Bibliotech San Durich - Urtijëi	Bibliotech San Durich
15 novëmber	9:30	Sprachcafé: English with Nicky	Bibliotech San Durich - Urtijëi	Bibliotech San Durich
15 novëmber	20:00	Referat: "Kaum zu glauben: Bibel, Jesus, Kirche"	Sala de colonia - Urtijëi	KVW Urtijëi
16 novëmber	9:30	Sprachcafé: Español con Chiara	Bibliotech San Durich - Urtijëi	Bibliotech San Durich
16 novëmber	20:00	Informationsabend: "Ein Naturpark für die Langkofelgruppe mit den Cunfin-Böden"	Gemeindesaal - St. Christina	Initiativgruppe Nosc Cunfin
16 novëmber	20:30	Referat: "Kinder in Liebe und Glauben erziehen"	Local di jëuni te colonia - Urtijëi	Cunsëi de pluania - Urtijëi
16 novëmber	20:30	HC Gherdëina - Jesenice	Stadio dala dlacia Pranives - Sëlva	HC Gherdëina
18 novëmber	20:00	„Ninderscht isch nicht“ - Kabarett mit Thomas Hochkofler und Karin Verdorfer	Kulturhaus - Wolkenstein	
19 novëmber	17:00	Cunzert de S. Zezilia dla Mujiga de Urtijëi	Cësa de Cultura - Urtijëi	Mujiga de Urtijëi
21 novëmber	9:30	Sprachcafé: Français avec Ivana	Bibliotech San Durich - Urtijëi	Bibliotech San Durich
22 novëmber	9:30	Sprachcafé: English with Nicky	Bibliotech San Durich - Urtijëi	Bibliotech San Durich
22 novëmber	20:00	Informationsabend zum Thema Sozialberufe: "Quereinstieg: Dein Job mit Sinn"	Seniorenwohnheim San Durich - St. Ulrich	Bezirksgemeinschaft Salten Schlern
22 novëmber	20:30	"Ce sotsëura": teater da rì	Sala de Chemun - S. Cristina	Teater de S. Cristina
23 novëmber	9:30	Sprachcafé: Español con Chiara	Bibliotech San Durich - Urtijëi	Bibliotech San Durich
23 novëmber	18:00	Prejenzazion dl liber "Frühes Gröden"	Cësa de Cultura - Urtijëi	Museum Gherdëina
25 novëmber	19:30	HC Gherdëina - Steel Wings Linz	Stadio dala dlacia Pranives - Sëlva	HC Gherdëina
26 novëmber	09:30 - 11:30	"Bookstart: Mi prim liber": ancuneda per mutons y mutans nasciudes tl 2022	Bibliotech Tresl Gruber - Santa Cristina	Bibliotech Tresl Gruber
26 novëmber	14:30	FC Gherdëina - ASV Riffian Kuens	Mulin da Coi - S. Cristina	FC Gherdëina
26 novëmber	17:00	"Ce sotsëura": teater da rì	Sala de Chemun - S. Cristina	Teater de S. Cristina
28 novëmber	9:30	Sprachcafé: Français avec Ivana	Bibliotech San Durich - Urtijëi	Bibliotech San Durich
28 novëmber	20:00	Weihnachts-Schlagertherapie - Cunzert	Cësa de Cultura - Urtijëi	Jëuni de Mujiga de Gherdëina
28 novëmber	20:30	"Ce sotsëura": teater da rì	Sala de Chemun - S. Cristina	Teater de S. Cristina
29 novëmber	9:30	Sprachcafé: English with Nicky	Bibliotech San Durich - Urtijëi	Bibliotech San Durich
30 novëmber	9:30	Sprachcafé: Español con Chiara	Bibliotech San Durich - Urtijëi	Bibliotech San Durich
30 novëmber	20:30	"Ce sotsëura": teater da rì	Sala de Chemun - S. Cristina	Teater de S. Cristina
1 dezëmber	18:00	Prejenzazion dl liber de Ludwig Moroder: L'ega da beber per Urtijëi	Sala dl Cunsëi de Chemun de Urtijëi	Istitut Ladin Micurà de Rù y Chemun de Urtijëi

Impressum

Herausgeber: Longo AG – Ermächtigung des Landesgerichtes Bozen Nr. 5/2017 **Adresse:** J.-Krauvogl-Straße 7, I-39100 Bozen, E-Mail: info@longo.media

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Norbert Vieider **Redaktion:** Elisabeth Kostner, Tobia Moroder, Lara Moroder, Stefan Kasslatner, Konrad Senoner, Luis Stuffer, Klaus Kaserer, Patrick Bergmeister, Emilia Piccolruaz, Monika Zelger **Adresse Redaktion:** Gemeinde St. Ulrich, Romstraße 2, I-39046 St. Ulrich

Fotos: Redaktion, Gemeinde St. Christina, Gemeinde St. Ulrich, Gemeinde Kastelruth **Grafik, Layout und Druck:** Longo AG, J.-Krauvogl-Straße 7, I-39100 Bozen

E-Mail an Redaktion: platadeg@gmail.com